



# Closed Carbon Cycle MOBILITY

Klimaneutrale Kraftstoffe  
für den Verkehr der Zukunft

## Projektpartner



## Assoziierte Partner oder im Unterauftrag



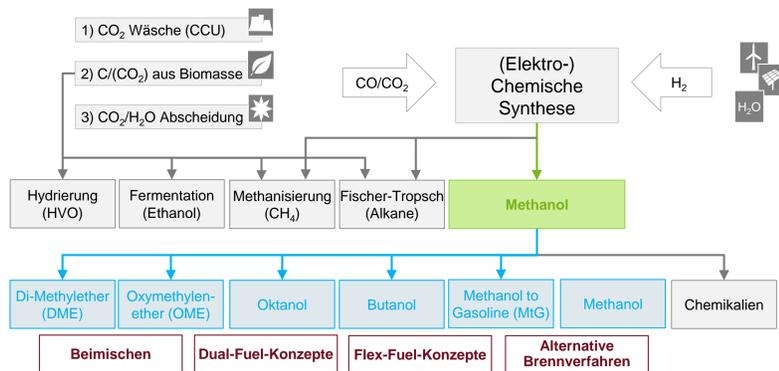
## Kurzbeschreibung

Das Verbundprojekt C<sup>3</sup>-Mobility will neue Wege in die CO<sub>2</sub>-neutrale Mobilität der Zukunft erarbeiten und demonstrieren. 30 Partner aus der Energieversorgung, der Verfahrenstechnik, des Motoren- und Fahrzeugbaus sowie der Forschung und Entwicklung haben dafür ein sektorübergreifendes Konsortium gebildet, um die Fragestellungen eines CO<sub>2</sub>-neutralen Transports mittels synthetischer Kraftstoffe in ihrer Gesamtheit angemessen bearbeiten zu können. Im Fokus des Projektes stehen Kraftstoffe basierend auf Methanol. Neben dessen direkter motorischer Nutzung soll auch die (lokale) Weiterverarbeitung Methanols zu anderen Kraftstoffen untersucht werden. Dabei soll die gesamte Wertschöpfungskette von der Kraftstoffsynthese über die motorische Anwendung bis zur Markteinführung bewertet werden.

## Ziele und Inhalte

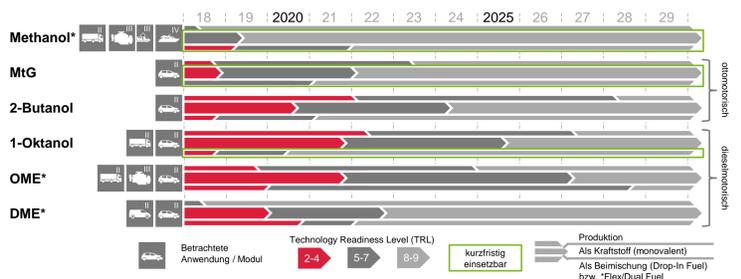
### Motivation

- Energieimporte und flüssige Kraftstoffe werden auch in Zukunft in großen Mengen benötigt
- Methanol ist ein Energieträger und Grundstoff für viele weitere Produkte, der sich lässt effizient aus erneuerbarem Kohlenstoff und erneuerbarer Energie synthetisieren lässt



### Bewertung strombasierter Kraftstoffe

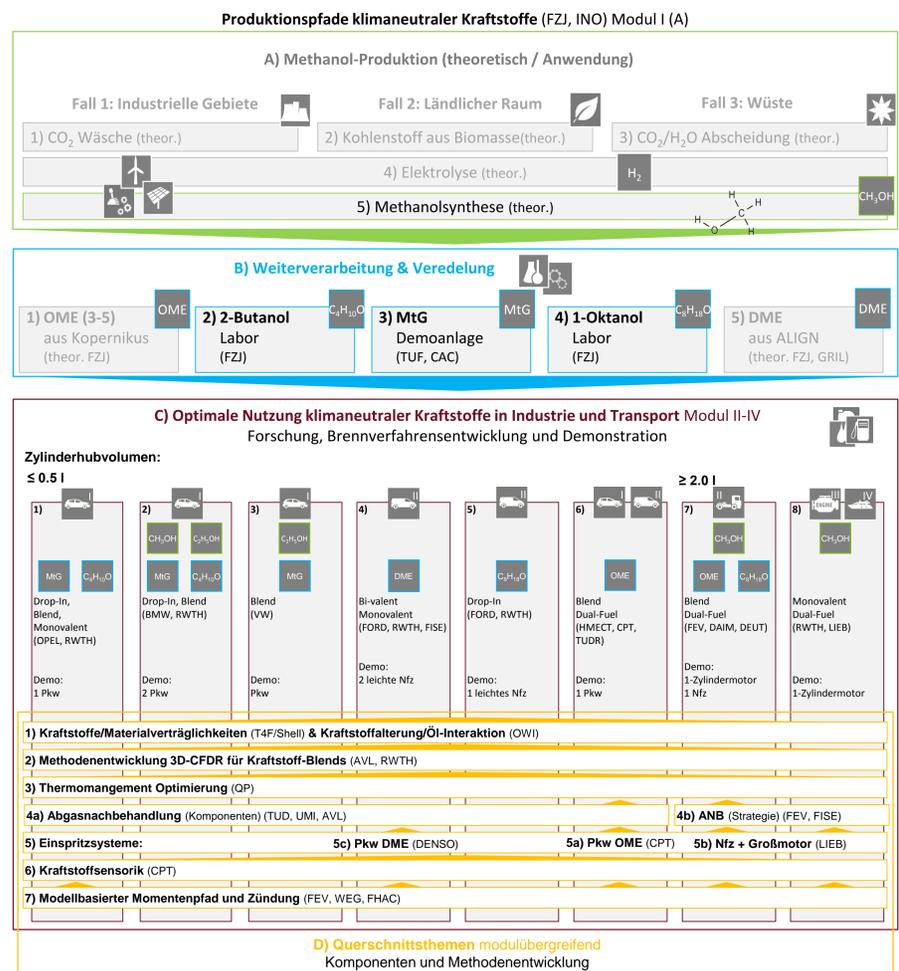
- Welche strombasierten Kraftstoffe aus Methanol sind möglich (und kompatibel zur Bestandsflotte)?



- Welche Wirkungsgrade (Well-to-Wheel) lassen sich erreichen und welche Technologien sind hierfür erforderlich?
- Wie funktioniert eine Markteinführung neuer / angepasster Motoren und neuer Kraftstoffe, auch in die Bestandsflotte?

### Projektstruktur und Arbeitspakete

- Theoretische und experimentelle Arbeitspakete mit Interaktionen zu anderen geförderten Projektverbänden
- Enge Vernetzung der Teilprojekte (modulübergreifend) durch Querschnittsfunktionen und gesamtheitliche Systembewertung



## Projektinformationen

Laufzeit: 01.08.2018 – 31.07.2021

Förderkennzeichen: 19118006

Projektträger  
TÜV Rheinland Consulting GmbH  
Projektträger Jülich

Verbundkoordination  
Benedikt Heuser  
FEV Europe GmbH

Kontakt: Heuser@fev.com

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages